



Dressur- und Brauchbarkeitsprüfung der Kreisgruppe Traunstein



Den Dressurkurs der BJV-Kreisgruppe Traunstein, der im März 2009 startete, besuchten zwölf Hundeführer mit ihren Jagdhunden. Nach 18 Übungsdoppelstunden in Tacherting und Harpfung nahmen Richterobmann Willi

Augustin und seine Mitrichter Sepp Zoister und Hans Irl die Prüfung ab. Alle angetretenen elf Hunde bestanden mit Bravour.

Anfang Juni begann in Pittenhart der Vorbereitungskurs zur Brauchbarkeitsprüfung,

an der 16 Gespanne teilnahmen. Sie fand an zwei Tagen im August in den Revieren Rabenden-Pittenhart und Walding statt.

Am ersten Prüfungstag begrüßten Richterobmann Hans Irl mit seinen Mitrichtern

Willi Augustin und Sepp Zoister vier Gespanne, von denen drei bestanden. Jagdpächter Andreas Holzner verlieh die Urkunden.

Am zweiten Prüfungstag konnte Irl den Ersten Vorsitzenden Sepp Haiker, die Richter Willi Augustin, Wasti Bernhard, Flori Pis, Hans Stoiber und Sepp Zoister sowie die Jagdhornbläser und Zuschauer begrüßen.

Neun von zwölf angetretenen Hundeführern bestanden an diesem Tag.

Haiker bedankte sich im Namen der Kreisgruppe bei den Revierpächtern, Hundeausbildern und -führern für ihren geleisteten Beitrag. C. Munz

Hundeprüfungen der Kreisgruppe Pfarrkirchen

Zum Hundeführerlehrgang der BJV-Kreisgruppe Pfarrkirchen hatten sich 14 Gespanne angemeldet. Alle angetre-

tenen Führer mit ihren Hunden bestanden die Prüfung, bei der sieben Erste, fünf Zweite und zwei Dritte Preise erreicht

werden konnten. Gleichzeitig wurde auch auf die Brauchbarkeitsprüfung hingearbeitet, welcher sich elf Hunde-

führer mit ihren Hunden stellten. Zehn konnten die Prüfung bestehen.

Hierzu nochmals ein kräftiges Waidmannsheil von den Ausbildern Walter Kintzl, Simon Gerbl und Manfred Spöckmer. Ein herzliches Dankeschön geht aber auch an die Pächter der Ausbildungs- und Prüfungsreviere Brombach, Ulbering und Oberham sowie den Sportverein Brombach für die Bereitstellung des Übungslandes. M. Spöckmer



Erfolgreicher bayerischer Großer Münsterländer



Mit 196 Punkten hat die Große Münsterländer Hündin Ophira von der langen Weide den wohlverdienten Titel „Vorm Walde Sieger 2009“ erreicht. Der Züchter und Führer von Ophira, Manfred Westermeier, konnte nicht nur den Siegerpokal sondern auch den Züchterpreis und den Ehrenpreis für die beste Wasserarbeit mit nach Hause nehmen.

Die Hündin steht im Besitz von Gabriele Rosenkranz. Ophira hatte sich bei der Verbandsjugendprüfung

mit 74 Punkten inklusive Armbruster Haltabzeichen und bei der Herbstzuchtprüfung in Bayern als Suchensieger mit 193 Punkten für die Vorm Walde HZP in Worms qualifiziert.

Als krönenden Abschluss des Prüfungsjahres 2009 gewann die Hündin auch noch die Dr. Grunwald Gedächtnis Verbandsgebrauchsprüfung, zu der 15 Hunde gemeldet waren, als Totverbeller mit einem Ersten Preis und 341 Punkten.

M. Westermeier



Beim Kauf von Jagdhundewelpen auf Anerkennung der Rasse achten

Wer einen Jagdhundewelpen kaufen möchte, sieht sich einer Vielzahl von Angeboten aller möglichen Jagdhunderassen gegenüber. Der Käufer sollte auf jeden Fall darauf achten, dass der Hund eine anerkannte Ahnentafel besitzt. Sie muss die Logos des Jagdgebrauchshundverbands

(JGHV), des Verbands für das Deutsche Hundewesen (VDH) und der Fédération Cynologique Internationale (FCI) aufweisen. Nur so ist es möglich, ihn auf Prüfungen der im JGHV zusammengefassten Zuchtverbände und Prüfungsverbände und auf Brauchbarkeitsprüfungen zu führen.

Anderes gilt, wenn ein Jagdhund im Ausland gezüchtet wurde. In diesem Fall müssen die Papiere zumindest das Logo der FCI tragen. Für die Teilnahme an Prüfungen des JGHV oder seiner Mitgliedsvereine muss der Hund dann zusätzlich von einem zuchtbuchführenden Zuchtverein im JGHV anerkannt werden oder auf separaten Antrag eine Zulassung des Präsidiums des JGHV besitzen.

Wenn ein Jagdhundewelpen nach diesen Kriterien gezüchtet wurde und die jagdliche Leistungsfähigkeit der Elterntiere durch bestandene Prüfungen nachgewiesen ist, sollte er im Normalfall gesund und weitgehend frei von Erbkrankheiten sein. Mit diesen Voraussetzungen wird der Jägerschaft nachgewiesen, dass Jagdhunde von Züchtern stammen, die auf Gesundheit und Leistungsfähigkeit hin und entsprechend ihrer Zweckbestimmung züchten und prüfen lassen.

EU/W. Schmidt-Körby



Verband für das Deutsche Hundewesen



Diese Logos kennzeichnen einen in Deutschland gezüchteten Rasse-Jagdhund

Termine

Verein Deutsch-Kurzhaar Niederbayern

27. März, Bringtreueprüfung, 94431 Großköllnbach
18. April, Derby I, 84164 Thürnthenning
25. April, Derby II, 84164 Thürnthenning
Meldeformulare beim Ersten Vorsitzenden Rudi Fisch, Siegstatt 3, 94486 Osterhofen, Tel.: 09932/908085, Mobil: 0170/8167528, E-mail: rud.fisch@t-online.de oder im Internet unter www.deutsch-kurzhaar.de

R. Fisch

Nordfränkischer Jagdgebrauchshunde-Verein Baunach

20. März, Jubiläums-Bringtreueprüfung, Revier 96215 Buch am Forst, Suchenleiter: Werner Pietschmann, Schirmer Weg 1, 96215 Lichtenfels, Tel.: 09565/2196, E-Mail: werner.pietschmann@roedel-edv.de, Nenngeld: 20 €/40 € Führer bitte am Vorabend Fuchs abgeben!
1. Mai, Jubiläums-Verbandsjugendprüfung, Reviere um 96213 Bad Staffelstein, Baunach und Oberlangenstadt, Suchenleiter: Dr. Hansjörg Hümmel, Maßdorfer Str. 19, 96199 Zapfendorf, Tel.: 09547/7272, E-Mail: fam.huemmer@web.de, Nenngeld: 50 €/90 € Nennschluss: jeweils zwei Wochen vor Prüfungstermin

K. Schwarm

Dachshundclub-Nordbayern – Sektion Würzburg

13. März, Stöberprüfung, Oberschwappach
20. März, Waldsuche, Oberschwappach
11. April, Spurlautprüfung, Kleinlangheim
18. April, Spurlautprüfung, Grafenrheinfeld
Weitere Informationen bei: Reinhold Meyer, Schönhengststr. 5, 96106 Ebern, Tel.: 09531/8401 oder im Internet unter www.dachshund.de

R. Meyer

JGV Oberfranken

13. März, Btr., Nenngeld: 30 €
17. April, VJP, Nenngeld: 50 €/90 €
Nennungen an: Klaus-Dieter Oberndorfer, Ängerleinstr. 8, 95463 Bindlach, Tel.: 09208/588536

K.-D. Oberndorfer

BJV-Kreisgruppe Gemünden

März bis September: Vorbereitungskurs auf VJP, HZP und BP
Übungsbeginn: 14. März, 10 Uhr, Schießstand Sauruh, Gemünden
Ahnentafeln der Hunde sind vorzulegen. Anmeldung und nähere Informationen beim Obmann der Kynologischen Abteilung Walter Franz, Tel.: 09351/3895

H. G. Wagner

JGV Bayern

8. März, 18 Uhr, Anmeldung Grund- und VGP/VPS-Kurs (ohne Hund), Vereinslokal, mit Kopie der Ahnentafel, Impfpass und gültigem Jagdschein
9. März, 18 Uhr, Anmeldung Begleithunde-Kurs (ohne Hund), Vereinslokal, mit Kopie der Ahnentafel (falls vorhanden), Impfpass und Versicherungsnachweis
22. März, 18 Uhr, Beginn Grund- und VGP/VPS-Kurs, Treffpunkt: Parkplatz Ausbildungsrevier
23. März, 18 Uhr, Beginn Begleithunde-Kurs, Treffpunkt: Parkplatz Ausbildungsrevier
24. April, 9 Uhr, Beginn Begleithunde-Fortgeschritten-Agility, jeweils an Samstagen mit geradem Tagesdatum
Informationen im Internet unter www.jgv-bayern.eu oder unter Tel.: 0911/835520

F. Wagner

Süddeutscher Club Langhaar

10. April, Verbandsjugendprüfung, Mittelfranken, Buchheim, Nennschluss: 20. März
17. April, Verbandsjugendprüfung, Unterfranken, Werneck, Nennschluss: 27. März
18. April, Verbandsjugendprüfung, Oberbayern, Aschheim, Nennschluss: 27. März
18. April, Verbandsjugendprüfung, Oberpfalz, Amberg, Nennschluss: 27. März
24. April, Verbandsjugendprüfung, Oberfranken, Kulmbach, Nennschluss: 3. April
25. April, Verbandsjugendprüfung, Nördlingen, Schwaben, Nennschluss: 3. April
Nenngeld: 50 €/80 €. Nennungen an den Obmann für Prüfungen Heinz Geubtner, Kunigundenruhstr. 25, 96050 Bamberg; Tel.: 0951/21225 oder 09505/8190, Fax: 0951/2084788
Formblätter auch im Internet unter www.sueddeutscher-club-langhaar.de

U. Schneider

Süddeutscher Jagdgebrauchshundeverein 1881 München

11. April, Verbandsjugendprüfung, um Pocking/Niederbayern, Nennschluss: 1. April
25. April, Verbandsjugendprüfung, um München/Freising, Nennschluss: 12. April, Nenngeld: 55 €/85 €
Nennungen an: Edmund Köppl, Massenhauserstr. 8, 85376 Fürholzen, Tel.: 08165/6099145, E-mail: edkoepp@gmail.com
Informationen im Internet unter www.sjgv-muenchen.de

E. Köppl